

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Volksfreund. 1901-1932 1913**

292 (13.12.1913) Zweites Blatt

# Volkshfreund

Tageszeitung für das werktätige Volk Mittelbadens.

Anzahl täglich mit Ausnahme Sonntags u. der gesetzl. Feiertage. Abonne-  
mentpreis: Zugestellt monatl. 75 P., vierteljährl. 2,25 M.; abgeholt monatl.  
75 P.; am Postkassett 2,10 M. durch den Briefträger 2,25 M. vierteljährlich.  
Geschäftsstunden: 7 bis abends 7/7 Uhr.  
Postkassett Nr. 2650.  
Telephon: Nr. 128, für Redaktion Nr. 481.  
Anzeige: Die 6spaltige, 11. Zeile, ober deren Raum 20 A. Solange  
billiger. Schluß d. Anzeigenannahme 1/2 Uhr vorm., für größere Anzeigen  
am Nachmittage zuvor. Druck u. Verlag: Buchdruckerei West & Cie., Karlsruhe.

## Auf zu den Krankenkassenwahlen!

### Wählerinnen und Wähler!

Am Montag beginnen in Karlsruhe die Wahlen zu den Ortskrankenkassen. Diese Wahlen sind für die Mitglieder der betreffenden Kassen von hervorragender Bedeutung. Sollen die Kassen nicht nur auf der bisherigen Höhe der Leistungsfähigkeit erhalten, sondern zum Segen aller Versicherten und ihrer Angehörigen ergänzt und ausgebaut werden, dann müssen

### die Ausschüsse aus erfahrenen und charakterfesten Vertretern und Vertreterinnen

zusammengesetzt sein. Solche Vertreter und Vertreterinnen werden euch aber weder durch den „Sozialen Ausschuss“, hinter dem sich die arbeiterverräterischen und von den Unternehmern ausgehaltenen „Christen“ verbergen, noch durch die anderen Organisationen, die ebenfalls mehr oder minder vom Unternehmertum abhängig sind, in Vorschlag gebracht. Wirklich geeignete Vertreter eurer Interessen enthalten nur

### die Vorschläge der freien Gewerkschaften.

Hier habt ihr die Gewähr, daß ihr erfahrene, charakterfeste Männer und Frauen vor euch habt, die keine andere Rücksicht kennen als die auf euch und eure Interessen. Nur diesen dürft ihr eure Stimme geben, wenn ihr nicht enttäuscht und betrogen werden wollt.

Der „Badische Beobachter“ war nicht zufrieden mit eurer Abstimmung bei der Gewerbegerichtswahl. Er meinte, die freiorganisierte Arbeiterschaft habe, trotzdem 6000 freiorganisierte Stimmen gegenüber einigen Hundert „christlichen“ abgegeben wurden, schlecht gewählt. Arbeiter, Arbeiterinnen! Stellt den „Badischen Beobachter“ jetzt zufrieden.

Erscheint in Massen zur Wahl! Protestiert in Massen gegen die bewußten Lügen und Verleumdungen der Schlinglinge des „Badischen Beobachters“, der „Christen“! Gebt euren Abscheu kund gegenüber dem unwürdigen Verhalten eines Arbeiterführers, der es fertig brachte, bei den Unternehmern Geld für die Wahl zu betteln. Angesichts solchen Treibens kann auch die Wahl nicht schwer fallen. Der ehrliche, klassenbewußte Arbeiter, die aufrichtige selbstbewußte Arbeiterin,

### sie wählen die Listen des freien Gewerkschaftskartells.

### Kommunalpolitik.

Der Verband der mittleren Städte Badens hat hinsichtlich der Tätigkeit des Bürgermeisters nach Ablauf der Amtsperiode beschlossen, beim gr. Ministerium des Innern anzugeben, daß bei einer künftigen Änderung der Gemeindeordnung eine Bestimmung eingeführt werde, der zufolge der Bürgermeister nach Ablauf seiner Amtsperiode beurlaubt sein soll, mit Zustimmung des Gemeinderats das Amt weiterzuführen, bis die Neuwahl rechtskräftig geworden ist.

P. K. Zur Bürgermeisterwahl in Forstheim. Wir wir bereits meldeben, ist die diesmalige Bürgermeisterwahl von Erfolg insofern begleitet gewesen, als der bisherige Gemeindevorstand als Bürgermeister gewählt wurde. Herr Fütterer wurde vom Zentrum zum Zweck der Einigung den Sozialdemokraten präsentiert und von diesen in letzter Stunde, und nachdem das Zentrum uns für den Fall der Wahl bedeutende Konzessionen gemacht hatte, akzeptiert worden. Das Stimmenergebnis war: 46 für Fütterer, 10 für Nagel (Fortschr.), 6 weiße Stimm. Mit dieser Wahl hat ein Vorgang seinen Abschluß gefunden, der eigenartig genug ist, am noch einmal eingehender gewürdigt zu werden. Das Charakteristische dabei ist, daß ein Kompromiß mit dem Zentrum zustande kam, wir sagen notgedrungen zustande kam. Im Bürgerausschuss vertritt die Sozialdemokratie über 28, das Zentrum über 28 und die Fortschrittler über 12 Stimm. Die drei Wahlgänge voriges Jahr verliefen bekanntlich resultatlos. Es lag nun genug in unserer Absicht, für die diesjährige Wahl zu einem Abkommen mit der uns politisch am nächsten stehenden Partei, der demokratischen, zu kommen. Daher wurde auch sowohl offiziell als privatim alles versucht (trotz gegenteiliger Behauptungen), eine Einigung auf der Grundlage zu schaffen, daß uns als der stärksten Partei das Recht gegeben werde, den Bürgermeisterposten zu besetzen. Dieses selbstverständliche Verlangen wurde jedoch von den Fortschrittlichen in jedem Stadium der Verhandlungen abgelehnt. Wir wollten damit die Hand zur Verständigung reichen, selbst in einer Zeit, wo es gegen die derzeitige sozialdemokratische Gemeinderatsmehrheit keine geschäftigeren Gegner gab, als gerade die den Fortschrittlichen angehörenden. Aber rein gar nichts sollte uns bewilligt werden. In diesem Moment gab uns die Pflicht gegenüber unseren Wählern, dem hochvertrauensvollen Benehmen der Demokratischen Partei die Situation sehen. Und daß die sozialdemokratische Partei die Situation dieser Zeit richtig erfaßt, stellt ihrer politischen Reife kein schlechtes Zeugnis aus. Es mag ruhig zugegeben werden: Keinem Sozialdemokraten fiel es leicht, das Zentrum zu unterstützen, obwohl der neue Bürgermeister ein achtbarer Mann ist, dem man Vertrauen entgegenbringen kann. Andererseits sind die Zugewandten, die das Zentrum machte, und von denen wir erwarten dürfen, daß sie bis zum letzten gehalten werden, nicht zu unterschätzen. Das wichtigste Moment in unserem Verhalten bildete insofern doch der Umstand, daß wir mit Gewißheit damit rechnen mußten, einen Bürgermeister auf die Dauer von zwei Jahren gesetzt zu erhalten, wenn auch der sechste Wahlgang resultatlos verlaufen würde. Was es heißt, einen Berufsbeamten für einen Ort von 2000 Einwohnern, dessen Ausgabebudget ohnedies durch verschiedene Aufwendungen (Kanalsanierung usw.) im Verhältnis zu den Einnahmen eine beträchtliche Lücke erreicht hat, zu bekommen, davon hätten die Anlag-

zahler ein Lied singen können. Wir wiederholen: das Endresultat ist ein Produkt der kommunalpolitischen Klugheit und Notwendigkeit, das auch als solches objektiv betrachtet, verstanden werden muß.

Die Wahlschlacht ist geschlagen. Wir hoffen, daß die Partei bei intensiver Ausnutzung der Geschwinde nur Nutzen ziehe. Jetzt gilt es, die Meinungen, die manchmal sehr geteilt waren, wieder einander näher zu bringen. Erfüllt diese Anschauung die Gedanken jedes Einzelnen, so dürfte die Zeit nicht allzusehr liegen, wo wir in der Lage sind, durch eigene Kraft das zu erreichen, was wir alle wünschen.

Vorlagen an den Freiburger Bürgerausschuss. In der nächsten Sitzung des Bürgerausschusses, welche am 19. Dezember stattfinden wird, werden neben anderen Vorlagen die Förderung nach Vergrößerung der Kunst- und Festhalle auf der Tagesordnung stehen. Als Gesamtkosten hierfür sind 29 000 M. vorgesehen. Die geplanten Hauptveränderungen erstrecken sich auf die Küche des Gebäudes und die Garberobereinrichtungen. Der Beschlußfassung der städtischen Kollegien unterliegt ferner der Umbau der hiesigen Brauerei am Schloßberg, wofür 40 000 M. notwendig sind.

Die Lehrer-Handwerkerschaft. Sehr ist nicht nur Industrie- und Handel, sondern auch die ländliche Gebiete, die allerdings mehr und mehr zu Nebenbetriebe zurückzuführen. Aus der letzten Wertschätzung ist der Bestand an Vieh erheblich. Es waren folgende Bestände vorhanden: Pferde 311 (Voriges Jahr 414), Rinder 182 (Voriges Jahr 182), Schweine 401 (Voriges Jahr 401), Schafe 4 (Voriges Jahr 4), Ziegen 210 (Voriges Jahr 210). In diesen Beständen sind in der der Königin 351 (1541) ist eine erfreuliche Zunahme zu verzeichnen. Die teuren Viehpreise sind hier der trübende Faktor. Das Ferkelvieh ist leider zurückgegangen: 634 (7046). Die Ferkel haben um einige wenige zugenommen; es sind aber immer noch 391 (400) Ferkel vorhanden, die die Gemütsruhe der Kassanten, die der Weg an den Tümen und Toren der Villen vorüberführt, durch ihr Gebläse stören.

Bau einer Leichenhalle und eines Krematoriums in Konstanz. In der letzten Bürgerausschusssitzung in Konstanz wurde die Erstellung einer Leichenhalle beschlossen, für den Kostenaufwand von 150 000 M., von denen 50 000 M. durch Stiftungen gedeckt sind. Die Vorlage wurde von den Liberalen, Fortschrittlichen und Sozialdemokraten gegen die Stimmen des Zentrums angenommen. Die drei hiesigen katholischen Parteien haben in einem Schreiben an den Stadtrat erklärt, daß sie nötigenfalls von der Kanäle gegen die Benutzung der Leichenhalle Stellung nehmen und in ihr keine kirchliche Handlung vornehmen würden, da in der Leichenhalle die spätere Einbauung eines Verbrennungsofens vorgesehen sei. Falls das bischöfliche Ordinariat diese Entscheidung billigt, wird der tonförmige Frieden in Konstanz gewiß keine Förderung erfahren.

### Aus der Stadt.

Karlsruhe, 13. Dezember.

Arbeitervereine und Gewerkschaften, macht's nach!  
Wie planmäßig und intensiv die Christlichen den Mitgliederfang für die katholischen Vereinen betreiben

zeigt uns ein Brief, der einer kürzlich nach Forstheim ausgezogenen Kontoristin zugeht und folgenden Wortlaut hat:

Forstheim, 14. 10. 13.  
Sehr geehrtes Fräulein! Da Sie erst seit kurzer Zeit hier wohnhaft und wohl noch ziemlich fremd sind, darf ich Sie vielleicht auf unsern „Kath. Geschäftsgehilfen- und Beamtinnenverein“ aufmerksam machen. Dieser Verein möchte die kath. Alters- und Standesgenossinnen sammeln, sie von den religiösen und sittlichen Gefahren der Großstadt bewahren, sie in ihrer beruflichen und geistigen Fortbildung durch entsprechende Vorträge unterstützen und ihnen durch gesellige Unterhaltungen fröhe und angenehme Stunden bereiten. Ich möchte Sie deshalb freundlichst bitten, einmal zu uns zu kommen und sich den Vereinsbetrieb anzuschauen. Sie werden gewiß Gefallen daran finden, bald bei uns heimlich werden und immer gern wieder kommen. Die Vereinsversammlungen finden jeweils Sonntags nachmittags um 1/2 Uhr in St. Josefshaus (Große Gerberstraße) statt und zwar alle 14 Tage. Die nächste ist am 26. d. M., wo wir Sie gewiß bei uns begrüßen dürfen. Mit vorzüglicher Hochachtung  
E. Effler, Kaplan.

Offenbar verschaffen sich diese christlichen Agitatoren vom Meldeamt die Adressen der zugehörigen katholischen Personen und je nach Stand und Beruf ergeht dann durch persönliches Anschreiben von geistlicher Seite die Zutreibung zu dieser oder jener katholischen Vereinigung. Im vorliegenden Falle hat zwar das Schreiben des Kaplans verlagert, aber in wie vielen hat es Erfolg?

Taglanden. Sonntag Mittag 2 Uhr findet im „Karlsruher Hof“ eine Mitgliederversammlung mit Vortrag statt, wozu Sie Parteigenossen und Genossinnen vollzählig erscheinen müssen.

Das Karlsruher Adreßbuch für 1914 ist soeben ausgegeben worden. Es ist wieder auf den neuesten Stand gebracht und zeigt wiederum einen vermehrten Umfang und einige Verbesserungen und Ergänzungen. Im allgemeinen Teil ist z. B. ein umfangreicher Abschnitt über die Bekämpfung übertragbarer Krankheiten neu aufgenommen, der gewiß vielen willkommen sein wird. Ferner sind im allgemeinen Teil bei den Abschnitten über die Verbrauchsteuerordnung, über die Dienstmansordnung, über die Drofahenordnung sowie über die Sonntagsruhe im Handelsgewerbe, in Handwerk und in der Industrie die neuesten Bestimmungen berücksichtigt worden, worauf wir besonders neuen Stadtplan entgegengebracht werden, der sämtliche, auch die neuesten Änderungen enthält und das Stadtbild genau wiedergibt, wie es sich gegenwärtig zeigt. — Besonders jetzt, wo sich unsere Stadt in einer so durchgreifenden und bedeutungsvollen Entwicklungsperiode befindet, ist die Anschaffung eines neuen Adreßbuches für jedes auch für das kleinste Geschäft, für jedes Bureau, für jeden Wirtschaftsbetrieb und für jeden Haushalt unentbehrlich. Der Preis beträgt, wie im Vorjahre, 6,80 M., außerhalb der Stadt 7,20 M.

Eine Erfindung auf dem Gebiete des Luftschiffwesens. Dem hiesigen Architekten Gustav Wegel ist eine Neuerung auf dem Gebiete des Luftschiffwesens kürzlich patentamtlich ge-

schützt worden. Es handelt sich um eine feststehende Halle, deren Grundrisse vier kreuzförmig angeordnete Arme zeigt. Sämtliche Außenwände des Bauwerks sind verschiebbar und ermöglichen deshalb die Ein- und Ausfahrt der Luftschiffe an den Seitenwänden. Durch die Stellung der Einzelhallen zu einander werden bei jeder Windrichtung windgeschützte Winkel geschaffen, die ein möglichst gefahrloses Ein- und Ausfahren bei Sturm gewährleisten. Die Baukosten sollen die der heutigen feststehenden Hallen nicht übersteigen, stellen sich aber billiger als die drehbaren Hallen.

**Umbau der Kaiser-Allee.** Der Stadtrat hatte schon im Jahre 1908 dem Bürgerausschuß eine Vorlage über Pflasterung der Kaiser-Allee und Aenderung der Gleisanlage der Straßenbahn daselbst unterbreitet. Er hat die Vorlage in der Folge aber zurückgezogen und sich vorbehalten, nach Beseitigung des Mühlburger-Platz-Bahnhofs auf das Projekt zurückzukommen. Da die Straßenbahn dringend der Erneuerung bedarf, beschloß der Stadtrat in Uebereinstimmung mit der Baukommission, dem Bürgerausschuß nunmehr ein Projekt zur Zustimmung vorzulegen, wonach der derzeitige Querschnitt der Kaiserallee tunlichst beibehalten und insbesondere auf die Erhaltung des Baumbestandes zu beiden Seiten der Straße Rücksicht genommen wird. Die Hauptfahrbahn wird indessen von 7,5 Meter verjüngert; dafür sollen die Gleiskörper (Grünflächen) der Straßenbahn beiderseits der Straße verbreitert werden. Zwischen den zwei nördlichen Baumreihen ist, um wiederholt gekürzten Bäumen Rechnung zu tragen, ein 2,5 Meter breiter Reitweg (ein Radfahrer-Weg wäre nötiger!) vorgesehen. Auf der Südseite soll, soweit die Anlieger das Vorgartengelände unentgeltlich abtreten, eine weitere 5 Meter breite Fahrbahn hergestellt werden, damit der Fußverkehr mit jenen Gärten erleichtert wird. Die Fahrbahn dieser neuen Straße soll verjüngt mit Walzspalt gedeckt werden, während die Fahrbahn der mittleren Straße mit Granit gepflastert wird. Die Kosten der obigen Aenderungen und Neuherstellungen einschließlich der Erneuerung der Straßenbahngleise sind auf 500 750 M. veranschlagt, die aus Anlehensmitteln zu bestreiten wären.

**Weihnachtsmesse in der Groß. Landesgewerkschalle.** Es dürfte noch wenig bekannt sein, daß der Gewerbeverein in Karlsruhe den Reinertrag aus der diesjährigen Weihnachtsmesse dem Verein Altersfürsorge dahier zuwendet. Da also der Erlös der Lotterie ausschließlich zu mildtätigen Zwecken bzw. zur Unterstützung hilfsbedürftiger armer Personen des erwerbstätigen selbsttätigen Mittelstandes hiesiger Stadt verwendet wird, wurde der Gewerbeverein von der Groß. Zoll- und Steuerdirektion von der Stempelabgabe im Betrage von 1666 M. befreit. Der Besuch der Weihnachtsmesse ist jedermann zu empfehlen. Möge es gelingen, daß dem Verein Altersfürsorge eine recht ansehnliche Summe überwiesen werden kann.

**Die Fällung der leerstehenden Wohnungen hat nach vorläufiger Feststellung ergeben, daß am 1. Dezember 408 Wohnungen leer standen; das sind 1,8 Prozent aller vorhandenen Wohnungen. Im Jahre 1912 fanden 339 oder 1,1 Prozent der Wohnungen leer.**

**Arbeiter- und Schülerwochenkarten.** Das städtische Straßenbahnamt erläßt in einer Bekanntmachung eine Warnung wegen vielfach vorkommender mißbräuchlicher Benutzung von Arbeiter- und Schülerwochenkarten.

**Ein falsches Einmarkstück mit der Jahreszahl 1907, dem Währungszeichen A und ein falsches Zweimarkstück mit dem Bildnis Kaiser Wilhelms II., der Jahreszahl 1902 und dem Währungszeichen A wurden in den letzten Tagen hier angehalten.**

**Diebstahl.** Aus einer Hütte beim Gaswerk II wurden am Donnerstag entwendet: ein dunkler grünespritzter Lederzieher, zwei Toppfen, 2 schwere gestrickte Jacken und 2 Paar Schürstiefel.

**Geistesgeheer.** Mittwochabend 9 Uhr wurde die Ehefrau eines in der Werderstraße wohnhaften Tagelöhners plötzlich geistesgeheert. In der Wohnvorstellung, ihr Mann würde sie mit einem Dolch verfolgen, sprang sie mit ihrem 2 Monate alten Kinde die Treppe hinunter, wobei sie zu Fall kam und sich eine Knöchelverletzung zuzog. Das Kind blieb unverletzt. Die Frau wurde in das städtische Krankenhaus verbracht.

**Anfall.** Mittwochabend fiel eine in der Hermannstraße wohnhafte Schneiderwitwe, als sie in ihrer Küche Wäsche aufhängte, vom Stuhl und zog sich dabei einen linksseitigen Rippenbruch zu. Sie wurde in das städtische Krankenhaus überführt.

**Veranstaltungen.**

**Im Colosseum fällt heute Samstag die Vorstellung aus** wegen anderweitiger Benützung des Saales. Das gegenwärtige Programm ist daher nur noch morgen Sonntag, 14. Dezember, mit zwei Vorstellungen — nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr — sowie Montag, 15. Dezember, zu sehen. Dienstag, 16. Dez., Beginn eines sensationellen Weihnachtsspielprogramms, u. a.: Gastspiel von „Der weisliche Caruso“.

**Das Residenztheater bringt im neuen Programm ein großes Volksschauspiel unter dem Titel „Die zwei Segeanten vom Sanitätsfordon“.** Dieser Film ist ein Meisterwerk italienischer Regie und Aufnahmetechnik. Der Film ist frei von unnatürlichen Situationen und spannend bis zum Schluß. Treue und Berrat bauen die Handlung des Wertes auf. Nicht die feinste feilische Regung entgeht uns dank der hervorragenden Mimik der Hauptdarsteller. Man fühlt sich ganz in die harte französische Zeit veretzt, von der uns ein Stück Menschenschicksal und ein Jahrzehnt Vergangenheit verlorpert wird.

**Lichtspiele und Metropollino.** „Zwei arme Reiche“ heißt das neueste Werk der diesjährigen Suzanne Grandais-Kunstfilm-Serie, das ab heute in den Lichtspielen und im Metropollino zur Vorführung gelangt. Suzanne Grandais hat sich durch ihre unachahmliche Grazie und ihren Charm schnell die Herzen aller Kinofreunde erobert und wollen wir es deshalb auch nicht veräumen, auf die Vorführungen dieses fesselnden dreitägigen Lebensbildes hinzuweisen. Auch dieser neueste Grandais-Film enthält alle Vorzüge der bisher in dieser Serie erschienenen Filme und wird dazu beitragen, die „Kinomäntin“ populär zu machen. Seit heute hat die Direktion der Lichtspiele eine Neuerung in den Verlehr gebracht und zwar die Herausgabe von bedeutend ermäßigten Abonnementsheften, die sich gerade recht ganz vorzüglich zu Weihnachtsgeschenken empfehlen lassen.

**Fußballsport.** Zum Retourwettspiel um die Meisterschaft der A-Klasse treffen sich am kommenden Sonntag auf dem Sportplatz gegenüber der Telegraphenkaserne die ersten Mannschaften des Fußballklubs Forzheim und die Bewegungsspieler Karlsruhe. Dieses Wettspiel dürfte wohl das interessanteste in dieser Klasse sein. Während die Forzheimer sämtliche Spiele für sich entscheiden konnten, haben die Karlsruher nur das Vorspiel gegen die Mannschaft vom Fußballklub in Forzheim verloren. Das Spiel beginnt um 3/8 Uhr. Vorher mit Beginn um 1 Uhr findet auf demselben Platz das Entscheidungsspiel um die Bezirksmeisterschaft in Klasse C zwischen dem Fußballklub „Concordia“ Karlsruhe und dem F.C. Nordstern Rinsheim statt.

**Gewerkschaftliches.**

**Ächtung Sattler!** In Bern (Schweiz) stehen sämtliche Sattler seit sechs Wochen im Streik, weil die Unternehmer die geringfügigen Forderungen abgelehnt haben. — Die Auslieferung der 467 Militärsattler in Paris dauert seit dem 31. Juli d. J. an, ohne daß ein Ende abzusehen ist. Es handelt sich ausschließlich um einen Streikstreik. Die Unternehmer beabsichtigen die Arbeitszeit zu verlängern. In Bern und in Paris erhoffen die Sattler einen Erfolg, wenn die Sattler Deutschlands die Inzerate der Unternehmer nicht beachten und nach wie vor jeden Zugzug streng fernhalten.

**Briefkasten der Redaktion.**

**Neuer Abonnent.** Sprechen Sie auf der Redaktion vor. Die detaillierte Beantwortung Ihrer Fragen würde an dieser Stelle zu viel Raum in Anspruch nehmen.

**Verantwortlich:** Für den politischen Teil, Partei, Letzte Nachrichten, Gewerkschaftliches und Soziales: Hermann Kabele; für den übrigen Inhalt: Hermann Winter; für die Inzerate: Gustav Krüger, alle in Karlsruhe, Luisenstraße 24.



**Buchhandlung Volksfreund** Luisenstraße 24.

Wir empfehlen das neue Karlsruher Adreßbuch 1914, Preis 6,80 M. Das grüne Kursbuch 70 Pf., der Witzfahrplan 25 Pf., Der neue Weltkalender 1914 40 Pf., Der bad. Volkskalender 25 Pf., Arbeiter-Kalender 50 Pf.

**Wähler und Wählerinnen!  
Arbeitgeber! Arbeitnehmer!  
für sämtliche hiesigen Ortskrankenkassen!**

In der nächsten Woche finden die Wahlen zu den Ausschüssen in die hiesigen **Ortskrankenkassen** statt. Die Wichtigkeit dieser Wahlen bedingt es, daß sich jeder Wähler und jede Wählerin vorher genau orientiert.

Das Gewerkschafts-Kartell Karlsruhe beruft deshalb auf **Sonntag, 14. Dezember, vormittags halb 11 Uhr, in den großen Saal des „Colosseums“, Waldstraße, eine große öffentliche**

**Wähler-Versammlung**  
für sämtliche Krankenkassenmitglieder ein.

**Die Bedeutung der bevorstehenden Krankenkassenwahlen.**

Als Referenten werden sprechen: Stadtrat und Krankenkassenbeamter **Karl Rauschener W. Hof.**

Es ist Pflicht eines jeden Kassenmitgliedes, in dieser Versammlung zu erscheinen.  
**Das Gewerkschaftskartell Karlsruhe.**

Nach längerer Tätigkeit als Assistent an der Universitäts-Hautklinik zu Heidelberg habe ich mich hier als **Spezialarzt für Haut- u. Harnkrankheiten** niedergelassen. 5772.3

**Lichttheilverfahren**  
Sprechstunden von 10-1 Uhr und von 3-5 Uhr.  
Telephon Nr. 3567.

**Dr. med. Ernst Rossknecht**  
Karlsruhe, Kaiserstr. 80 (internat. Apotheke).

**Genossenschafts-Mehlgerei**  
Karlsruhe-Durlach.

**Fleischpreise**  
auch für die Karlsruher Verkaufsstellen gültig:

Dahen- und Rindfleisch	per Pfd. M. 0.90
Schweinefleisch	per Pfd. M. 0.90
Schweine-Kotelette	per Pfd. M. 1.00
Kalbsteisch	per Pfd. M. 0.96 und 1.00

9825 **Karl Knecht.**

**Gebrüder Scharff**

Kolonialwaren u. Weine en gros.  
Büro Douglasstrasse 18  
(Telephon Nr. 3335 von 8-12 u. 2-7 Uhr).

Karlsruhe: Amalienstr. 27, Rheinstr. 34a.,  
Wilhelmstr. 30, Bernhardstr. 8.  
Knielingen, Teutschneureut, Hagsfeld,  
Biankenloch, Eggenstein.

**Billige Mandeln**  
gibt es dieses Jahr nicht.  
Versuchen Sie bitte unseren Mandelersatz „Mandelona“  
der Erfolg wird Sie verblüffen,  
per Pfund **60 Pfg.**

Ferner empfehlen:

<b>Eier</b>	<b>Zucker</b>
Kalkeier 10 Stück 78 g	Griessraffinate Qual. I per Pfd. 22 g
Siedeeier 10 Stück 88 g	Würfel egal per Pfd. 23 g
Frische Eier, Stück 10 g	Würfel unegal per Pfd. 22 g
<b>Mehl</b>	<b>Butter</b>
(Pfälzer Fabrikat. Laut Urteil unserer gesamt. Kundschaft das Beste.)	Ersatz, Ist. Süßrahmmargarin. Qual. II per Pfd. 68 g
Qualität I per Pfd. 18 g bei 5 Pfd. 17 g	„ „ „ „ 80 g
Qualität 0 per Pfd. 19 g bei 5 Pfd. 18 g	Marke Scharff „ 90 g
Qualität 00 (feinst. Konfektmehl) per Pfd. 20 g bei 5 Pfd. 19 g	Gutscheine zu den beiden besseren Qualitäten.

5922

Neu ausgelegt!

# Für Weihnachten!

## Die Dame

Aeusserst vorteilhaft erwarb ich von meinen ersten Lieferanten Muster-Kollektionen in **Damen- und Kinder-Handschuhen**. — Zum Verkauf gelangen nur fehlerfreie Waren, in Wolle gestrickt, imit. Dänisch und Woll-Trikot, mit einem Extra-Rabatt von

**25 %**

## Der Herr

— Grosse Posten — **Einsatz-Hemden** in guten wollgemischten und Trikot-Qualitäten mit aparten Einsätzen

Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
1.60	1.95	2.60	2.95

### Moderne Binder

in apart. Dessin 1.20 95, 65, 8 St. 95

# Paul Burchard

 Kaiserstr. 143.

**Residenz-Theater**  
Waldstr. 30  
Tel. 1417.

### Die zwei Sergeanten vom Sanitätskordon

von Port Vandré.  
Grosses Volkschauspiel in 6 Akten  
sowie eine weitere Folge ganz hervorragender Novitäten.

## Christbäume

große Auswahl, über 1000 Weiß- und Rot-Tannen, v. den Kleinsten bis zu den größten im „Kaisergarten“, Kaiserallee 23, bei **Karl Mulfinger**.

Bis **Weihnachten!** extra 5% Rabatt auf 5904  
Küchengeräte, Paucelbretter, Stager, Büchertische, Bauerntische, Umbauten, Diwan, Buffets, Bücherschränke, Schreibtische sowie alle sonstigen Möbel.  
Möbelhaus **Maier Weinheimer** Kronenstr. 32.

## PELZE

darunter einzelne **Musterstücke** zu jedem annehmbaren **Gebot** **Wilhelmstr. 34.** Sonntags bis 7 Uhr offen. Keine Ladenbefehle.

## Ausverkauf

in **Leonberg, Schuhwaren**  
Noch große Auswahl in Herren-, Damen- und Kinder-Schuhen in den allerneuesten Formen und bekannt guten Qualitäten. **Franz Huber**, Scherrstr. 4, hint. d. Morgenstr.

**Firmil** macht schnelle weiße Wasche



## C. Reinholdt Sohn

Inh.: Harry Koch 5921  
Kaiserstrasse 161  
Telephon 1217 Gegründet 1775

**Uhren, Pendules, Hausuhren**  
**Uhren-Armbänder**  
**Trauringe**  
**Juwelen :: Goldwaren**

Reparaturen von Uhren und Umarbeitung von Schmuck etc. werden in eigener Werkstätte ausgeführt. **Rabatt-Marken.**

Am Dienstag, den 16. Dezember, findet **Chorprobe** zu besonderem Zweck statt. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten. **Der Vorstand.**

**Billiges Fleisch!** Gluckstraße 6 wird heute abend von 5 Uhr ab **prima junges Mastfleisch**

das Pfund zu **72 Pfg.** ausgehauen. **Hegen großen Fettbedarfs empfehle für heute Abend**

**Gänsefleisch** zu herabgesetzten Preisen. **H. Durlacher** Kaiserstr. 64. Telefon 647.

**Weihnachtsverkauf** Damenkostüme M. 13.— an Damenpaletots „ 4.50 „ Kostüm Röcke „ 2.50 „ Unterröcke, Blusen 0.95 „ Capes staunend billig, Galtücher, Regenschirme **Wilhelmstr. 34, 1. Et.** Keine Ladenbefehle. **Sonntags bis 7 Uhr offen.**

**Firmil** ist besser und billiger als alle anderen Waschmittel

## 500 kg

prima Kernseife werden verschenkt auf **Spielwaren, Weihnachtsschmuck, Baumkerzen, Toiletteartikel und Toiletteseifen und Parfüm, Mund- und Haarwasser**, mit Ausnahme von Marken-Artikel, und zwar bei Einkäufen von **M. 1.— 1 St. Wert 10 S.**  
" " " " " 1.50 1 " " 16 "  
" " " " " 3.— 2 " " 32 "  
" " " " " 5.50 4 " " 64 "  
usw. auf die bisherigen Tagespreise.

**Rabattmarken.** Ferner werden **Cilette** sowie andere Systeme unter Garantie zum Schärfen angenommen, per Dugend M. 1.20.

**Karlsruher Seifen-Haus,** Kaiserstraße 22 u. Kaiserstraße 241.



**Haar-Velourhüte** von M. 6.50 bis M. 18.—  
**Woll-Velourhüte** von M. 3.— 3.50 4.—  
Steife und weiche  
**Herren-Filzhüte** 5804

**Hermann Rinkler, Hut-Grosshandlung** Telephon 3103. 38a Schützenstrasse 38a. **Rabattmarken!**

## Vogelfutter

für sämtliche in- und ausländische Sing- und Zier-Vögel und zur Winterfütterung der Vögel im Freien, in nur la doppeltgereinigter Ware. **Spezialität: Frohmüller's Kanarien-Singfutter** (mit und ohne Rübsamen), Sommerrübsamen, extra süsser, Marke „Nusskern“.

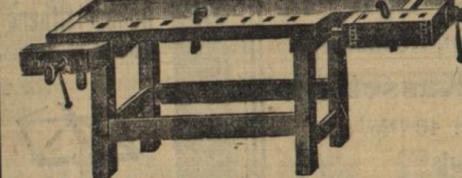
## Vogelkäfige

in praktischer und solider Ausführung, sowie sämtliche zur Zucht und Pflege der Vögel erforderlichen Utensilien.

## Futter und Futtergeräte

für Hühner, Tauben, Hunde etc. — **Legenester** und Fassung für Hühner. **Fischfutter.** **Bartmann's — Piscidin — Ameisen-Eier** empfiehlt 5923

**C. Frohmüller** Samen- und Vogelfutter-Spezialgeschäft  
Inh. J. Klasterer, Grossh. Hoflieferant  
Erbprinzenstr. 32 Karlsruhe Teleph. 1145  
Prompter Versand.



## Sämtl. Werkzeuge

für Schreinerei und sonstige Betriebe der Holzbearbeitung

**Marx Gutmann** Kaiserstraße 241. 5905

**Betragene u. neue Herren- und Damenkleider** Weisung, Uhren, Möbel kauft man am allerbilligsten und besten bei der altbekanntesten Firma 5918

**H. Maier,** Marktgrafenstraße Nr. 16.

**Nähmaschine,** noch neu, billig zu verkaufen. Zu erfragen **Maierstr. 16.**

# Metropol-Kino

Schillerstrasse 22.

Von Samstag, den 13. bis Freitag, den 19. Dezember.

Allein-Erst-Aufführungsrecht für Karlsruhe.

## Zwei arme Reiche

Lebensbild in 2 Akten und 1 Vorspiel mit

Suzanna Grandais

der **Kino-Königin**

in der Hauptrolle.

Filmdepeschen.	Unbegründete Eifersucht.
Der hartnäckige Liebhaber.	Der französische Jura.

Täglich von 7 bis 11 Uhr, Sonntags von 2 bis 11 Uhr Vorstellung. 5959

## Billig! Billig!

Empfehle

### Nordd. Wurst-Waren

Kolli 9 Pfund zu Mk. 10.75

enthaltend nur beste und haltbare Ware

feinsten Rostschinken,  
feinste Plockwurst oder Salami,  
feinste Braunschweiger Mettwurst,  
Thüringer Rotwurst, beliebte Ware,  
Westfälische Delikatesse-Leberwurst  
Saxer Bauernleberwurst,  
Braunschweiger Delikatesse-Rotwurst

Preisliste franko.

Prompter Versand.

### Norddeutsche Wursthalle

Karlsruhe,

Georg-Friedrichstraße 32.

B. Kölling.

5897

## Weihnachts-Geschenke

in

Bilder-Büchern, Spielen,

Poesie- u. Schreibalbum, Kochbücher.

Brief- Papier- Kassetten.

Füllfederhalter von 40 Pip. an.

Schreibetuis

und sämtliche einschlägigen Artikel.

## Ludwig Erhardt

Erbprinzenstr. 27. Papierhandlung Erbprinzenstr. 27.

5907

Im altbekanntesten

An- und Verkaufsgeschäft

# Levy

Karlsruhe, Markgrafenstr. 22

**Kauft man immer billig:**

Neue und getragene Herren-, Damen- und Knaben-Anzüge, Hüte, Pelzerinnen, Ueberzieher, Fuhrmann-Mäntel, Regenjoppen, blaue Arbeitsanzüge, Gosen, gestricke Mäntel, Hemden, Unterhosen, blaue Schürzen, Gosensträger, Gosen, Lauf- und Pferdebedecken, alle Sorten Schuhe und Stiefel für Männer, Frauen und Kinder, Gamaschen, Herren- und Damen-Uhren und Ketten, Ringe, Armbänder, verschiedene Waffen, Revolver, Floberis, Pistolen etc.

Großes Lager neuer u. gebrauchter Möbel.

Vergleichen Sie Preise und Qualitäten, so werden Sie finden, daß die sogenannten Versandhäuser

# 10-20% teurer sind.

In meinen Verkaufsräumen in zwei Stockwerken, mit separaten Vorspielräumen, finden Sie die **größte Auswahl** bei aufmerksamer Bedienung.

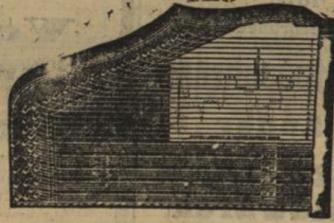


## Violinen

- Schüler-Violinen . . . von Mk. 12.— an
- Seminar-Violinen gut im Ton . . . von Mk. 20.— an
- Orchester-Violinen mit kräftigem Ton . . . von 38.— an



- Violinbogen von Mk. 2.50 bis Mk. 50.—
- Violinkasten von Holz . . . Mk. 4.50
- Violin-Formfutterale elegantes Aussehen . Mk. 7.50
- Violin-Formfutterale in Plüschfutterung . Mk. 12.— bis 60.—



## Akkordzithern

sofort zu spielen, leicht erlernbar von Mk. 9.— an

Unterricht gratis.



- Konzertzithern Modell I . . . Mk. 18.—
- Konzertzithern Modell III mit Mechanik . Mk. 26.—
- Künstler-Instrumente . . . bis Mk. 120.—



## Notenständer und Pulte

bronziert und vernickelt praktische Neuheiten von Mk. 1.— an

## Bessere Nickelständer

patentiert à M. 6.50 9.— 10.—

## Ziehharmonikas

gutes Trossinger Fabrikat von M. 5.50— bis M. 150.—



## Lauten

mit 6-12 Saiten.

## Baß-Lauten

Münchener Modelle Meisterarbeiten

von Mk. 35.— an bis 250.—

## Zupfgeigen

von Mk. 9.— an bis Mk. 80.—

Piccoloflöten von Mk. 2.80 bis 25.—



## Trommeln

gutes solides Fabrikat

von Mk. 5.80 an

## Kalliope-Musikwerke

v. M. 14.00 an

Original-Fabrikpreise!



Mandolinen- u. Lautentaschen v. Mk. 2.80 an

## Rabattmarken.

Meinen neuen illustrierten Katalog für Musikinstrumente bitte gratis zu verlangen.

1901

# Musikalienhandlung Fritz Müller, Karlsruhe,

Musikinstrumente en gros

Kaiserstraße, Ecke Waldstraße und Kaiserpassage.

Telephon 1988.

I. und II. Stock.

# Praktische Weihnachts-Geschenke

Als

empfiehlt:

5706

## Für Herren

- |               |             |
|---------------|-------------|
| Oberhemden    | Vorhemden   |
| Einsatzhemden | Kragen      |
| Nachthemden   | Krawatten   |
| Normalhemden  | Hosenträger |
| Normalhosen   | Strümpfe    |
| Normaljacken  | Socken      |

## Für Damen

- |                           |                  |
|---------------------------|------------------|
| Hemden, Beinkleid.        | Haus-Schürzen    |
| Untertaillen              | Westen           |
| Unterröcke                | Blusen-Schoner   |
| Reformbeinkleider         | Umschlage-Tücher |
| Zier- und Träger-Schürzen | Echarpes         |
|                           | Handschuhe       |

## Für Kinder

- |                 |                  |
|-----------------|------------------|
| Pelz-Garnituren | Häubchen         |
| Ueber-Jäckchen  | Rodel-Kappen     |
| Sweaters        | Erstlings-Wäsche |
| Velour-Röckchen | Bilder-Tücher    |
| Reform-Höschen  | Kinder-Kleidchen |
| Kinder-Schürzen |                  |

Leinen, Halbleinen, Baumwolltuche, Handtücher, Tischwäsche, Bettzeuge, Bettbarchente, Betttücher, Schlafdecken.

63 Rheinstrasse 63

# G. Kugel

63 Rheinstrasse 63

Rabatt-Marken.

Rabatt-Marken.

NB. Geringe Spesen ermöglichen es mir meinen werten Kunden Gelegenheit zu geben, gute Qualitäten zu ganz besonders billigen Preisen zu erwerben.

## Als passende Weihnachts-Geschenke

empfehle

- ff. Briefpapiere, Briefkarten, ff. Siegellacke
- Goldfüllhalter, Füllbleistifte, Tintenzuge, Briefbeschwerer mit div. Ansichten
- Portemonaies, Brieftaschen, Reisszeuge
- Photographie-, Postkarten-, Poesie- und Briefmarken-Albums
- Bilder-, Mal- und Märchenbücher von 6 Pfg. an 5726
- Malkasten, Druckkasten, Schürzen und Schultaschen
- Gesellschafts-Spiele f. Jung u. Alt :: Photographie-Rahmen in jed. Grösse u. Preislage
- Künstlerischer Wandschmuck** gerahmt und ungerahmt.

### J. Nesselhauf, Schützenstr. 46

Rabattmarken. Buchbinderei, Papier- und Kunsthandlung. Rabattmarken.

## Empfehle als passende Weihnachts-Geschenke

- |                     |                    |                                  |
|---------------------|--------------------|----------------------------------|
| Damenwesten         | Herrenbeinkleider  | Kinderhemden                     |
| Damenstrümpfe       | Herrenhemden       | Kinderhöschen                    |
| Damenhemden         | Herrenjacken       | mit und ohne Leibchen und Aermel |
| Damenbeinkleider    | Herrenregenschirme | Kinderröckchen                   |
| Untertaillen        | Kragen             | Ueberjäckchen                    |
| Echarpes            | Manschetten        | Häubchen                         |
| in Wolle und Seide  | Serviteurs         | Gestrickte Mützen                |
| Gürtel              | in weiss und bunt  | Knabenmützen                     |
| Handtaschen         | Krawatten          | Kinderschürzen                   |
| Schürzen aller Art  | Hosenträger        | Kinderstrümpfe                   |
| in jeder Preislage  | Socken             | Kinderhandschuhe                 |
| Handschuhe          | Kragenschoner      | Sweaters                         |
| in guten Qualitäten | Portemonaies       | Pelzgarnituren                   |
| Damenregenschirme   | Herrenhandschuhe   |                                  |
| Corsetts            | Zigarrenetuis      |                                  |

### Puppen

## L. Weingand Karlsruhe-Mühlburg

Philipp-Strasse 1.

5683



finden Sie stets in grösster Auswahl zu billigen Preisen im  
Hutgeschäft **Schick, K.-Mühlburg, Hardtstr. 21.**

## Lehrlings-Vermittlung.

Bei dem unterzeichneten Amte haben sich auf kommende Ostern eine grössere Anzahl

### Lehrlinge und Lehrlingmädchen aller Berufsarten

vorzuziehen lassen. Wir eruchen die Herren Gewerbetreibenden, Geschäftsinhaber und Fabrikanten um gefl. Zuzahlung von Aufträgen unter Angabe, ob die Lehrstelle mit oder ohne Kost und Wohnung zu belegen ist.

Die Vermittlung erfolgt in den üblichen Geschäftsstunden (vormittags 8 bis 12 Uhr und nachmittags 2 bis 6 Uhr) völlig kostenlos.

Zur Beratung in der Berufswahl finden jeden Dienstag und Freitag abends von 6 bis 7 Uhr besondere Beratungsstunden statt. Wir laden Eltern und Vormünder zur regen Benützung ein.

**Städt. Arbeitsamt (Arbeitsnachweisstelle),**  
Jägerstrasse 100.

Männliche Abteilung Tel. 629. Weibliche Abteilung Tel. 949.

## Original Reichel-Essenzen

Altbewährte Marke „Lichterz“  
Erhältlich für alle Liköre  
Punschextrakte etc.  
Originalfl. für ca. 2/3 Liter ausreichend, je nach Sorte 40, 50, 60, 75 Pf. zc.  
Bei 6 Flaschen die 7te gratis.  
Enorme Ersparnis gesichert!  
Tadelloses Gelingen garantiert!

## In der Selbstbereitung liegt Wahrheit!

Vor Nachahmungen sei dringend gewarnt.  
Otto Reichel, Berlin SO.  
Verlangen Sie sofort: Vollständiges reich illustriertes Rezeptbuch kostenfrei in Karlsruhe und Umgebung in den bekanntesten durch meine Schilber fernatlichen Drogerien, Apotheken etc. erhältlich.



## Abführ-Tee

„Frangula-Tee Marke Hauswerk“  
bestbew. Hausmittel à 50 Pfg.  
Drog. O. Mayer, Wilhelmstr. 20.

## Zum bevorstehenden Weihnachts-Feste

empfehle mein reichhaltiges, modernes Lager in

## Uhren aller Art, sowie Gold- u. Silberwaren u. optischen Artikeln

- Herren-Taschenuhren in Nickel v. M. 3.50 an
- Herren-Taschenuhren in Silber v. M. 10.- an
- echt Gold, 14kar., m. Sprungdeckel v. M. 90.- an
- Damen-Uhren in Silber . . . . . von M. 9.- an
- Damen-Uhren in Gold . . . . . von M. 20.- an
- Wecker, gute Qualität . . . . . von M. 2.50 an
- Hausuhren . . . . . von M. 90.- an
- Grosses Lager von Regulateuren und modernen Salon-Uhren bei äusserst billigen Preisen
- Für jede neue Uhr 3 Jahre Garantie.
- Trauringe in 8 u. 14 kar. d. P. schon v. M. 10 u 20.- an
- Reiche Auswahl in Schmucksachen in Gold Silber und Double. 5701

Trotz meiner billigen Preise bis Weihnachten **10% Rabatt** in bar.

**Herm. Schreiber, Karlsruhe, Kreuzstr. 17**

Als passende

## Weihnachts-Geschenke

empfehle mein grosses Lager in

- Herrenkleiderstoffen Damenkleiderstoffen
  - Bleyle's Anzüge weissen u. farb. Hemdentuchen
  - Sweaters u. Westen Leinen u. Halbleinen
  - Normalwäsche weissen u. farb. Damasten
  - Arbeitshemden Bettdecken
  - eigener Anfertigung Bettüchern
  - Hosenträgern Frauen- u. Kinderschürzen
  - Strümpfen u. Socken Damen- u. Kinderwäsche
- in besten Qualitäten zu bekannt billigen Preisen.

## Adolf Kahn, Mühlburg

Rheinstrasse 16 (neben den „Drei Linden“).

5753

### Aus dem Lande.

#### Durlach.

Sozialdemokratischer Verein. Auf die heute, Samstag, abend im „Schwanen“ stattfindende Mitgliederversammlung mit Vortrag sei auch an dieser Stelle noch besonders hingewiesen. (Siehe Vereinsanzeiger!)

Eine Protestversammlung gegen die Vorgänge in Zabern, ihre Behandlung im Reichstag und insbesondere auch gegen die bürgerlichen Parteien beruft die sozialdemokratische Partei Durlach auf kommenden Dienstag abend in den „Grünen Hof“ ein. Reichstagsabgeordneter Gen. Dr. A. Uessel-Darmstadt ist als Referent gewonnen. Der Besuch der Versammlung muß ein wasserhafter werden, wenn sie ihren Zweck erreichen soll. Auch die Durlacher Arbeiterschaft muß am Dienstag abend durch ihren Besuch beweisen, was sie über „Zabern“ denkt und wie sie die „Mißgrifflichkeit“ der bürgerlichen Parteien beurteilt.

Die Krise. Auch in der Badischen Maschinenfabrik hier haben nimmere Kündigungen von Arbeitern stattgefunden, und zwar in der Vieherei.

Die Einwohnerzahl Durlachs betrug nach dem polizeilichen Meldebüchlein am 1. Dezember genau 15 000.

#### Waden-Waden.

Zur Krankenkassenwahl. Wie bereits kurz mitgeteilt, haben bei der am vergangenen Montag stattgefundenen Wahl das Gewerkschaftskartell 814 und die jogen. „Neutrale Liste“ 1290 Stimmen auf sich vereinigt. Darüber ist nun großer Jubel in den Reihen des Kuddelembdels und mit bekannten Titeln und Kraftausdrücken faßelt ein Kritiker in der „Bad. Volkszeitung“ über die „großartig gelungene Zurückdrängung der Sozialdemokratie“. Wohlweislich verweigert dieser schwarze Goldgräber, mit welchen Mitteln und auf welchen Wegen das für die „Neutrale Liste“ so günstige Resultat erreicht wurde. Jedenfalls in der ganz richtigen Erkenntnis, daß diese Errungenschaft kein Ausnahmefall in der Geschichte der katholischen Arbeiterkraft ist.

Wenn die Sozialdemokraten sich mit einer Partei, die sie vor wenigen Wochen noch bis aufs Messer bekämpften, verbunden hätten, da hätten wir einmal das Gesehrei und Gezeiter der Zentralkomitees hören mögen. Jedoch die Zentralkomitees dürfen das ohne Bedenken und ohne Gewissensbisse tun, weil eben bei ihnen immer noch der Jesuitengrundfalsch, der Zweck heiligt die Mittel, der Leitfaden ihrer Handlungen ist. Die katholische Arbeiterkraft war von jeher der Spielball ihrer Dinten und so gingen sie auch dieses Mal ohne Widerpruch mit den religionslosen Fortschrittler gegen die Sozialdemokraten. Und auch der radikale Waden-Wadener Fortschritt war widerspruchlos mit dieser unnatürlichen Paarung einverstanden und sah ohne Strupel zu, wie sein Parteigenosse sich mit offener Hand die Gewinne der neuen Verhältnisse anpaßte. Das liberale Waden-Wadener Tagblatt“ ließ sich als Sprachrohr der Fortschrittler verwenden und gefellte sich somit als dritter in den Bund gegen das freie Gewerkschaftskartell, ohne zu bedenken, daß es damit das gegenseitige Vertrauen, das in den letzten Tagen mit allen Anstrengungen aufgebaut wurde, systematisch untergräbt.

Neben diesem festgeschlossenen Bund waren es jedoch auch rein äußerliche Anlässe, die der „neutrale“ Liste so viel Stim-

men brachten, so vor allem der Umstand, daß der Wahltermin auf einen katholischen Feiertag verlegt wurde und dadurch die Bevölkerung der durchweg katholischen Ortshäuser sowohl als auch die katholischen Dienstmädchen in der Stadt nach dem Rückgang von ihrem Wahlrecht ausgiebig Gebrauch machten. Wogegen die Zahl der gewerblichen Arbeiter und Handwerker in Waden-Waden einen Restand erreicht hat, wie dies schon seit Jahren nicht mehr der Fall war. Die „neutrale“, vielmehr die liberalen Fortschritt-Christen haben deshalb gar keinen besonderen Anlaß, ein Siegesgeheul anzustimmen. Der „Sieg“ ist zum Teil erreicht worden mit den Mitteln der Waden-Wadener Liberalen höher schlagen lassen wird. (Einen längeren Artikel, der uns weiter über den Ausfall der Wahlen zuging, werden wir am Montag bringen.)

Das 1. Volks-Sinfoniekonzert findet am Sonntag, 14. Dez., nachmittags halb 5 Uhr, in der städtischen Turn- und Festhalle statt. Das Programm für dasselbe ist mit feinsinnigen Empfinden zusammengestellt und dürfte jeden Freund edler Musik vollauf befriedigen. Zum Vortrag kommen Werke von Mozart (Oberflutendebur für 2 Violinen, Viola und 2 Hörner); Koncert für Violoncello von Josef Haydn, das der Solo-Cellist Herr Franke zu Gehör bringen wird. Den Schluß bildet F. Schuberts wundervolle unvollendete 5-moll-Sinfonie.

#### Offenburg.

Öffentliche Protestversammlung. Montag, 15. Dez., abends 8 Uhr, findet eine öffentliche Protestversammlung in der „Mittelhalle“ statt. Redakteur Geiler aus Waden-Waden wird über die Zaberner Vorgänge sprechen. Er wird auch die Verhandlungen im Reichstage ausführlich behandeln. Es gilt Protest einzulegen gegen die Willkürherrschaft, die sich anlässlich dieser Vorgänge etabliert hat. Daher ist für Massenbesuch Sorge zu tragen.

In Sachen der angefochtenen Landtagswahl war am nachmittags die betreffende Landtagskommission hier anwesend, um an Ort und Stelle über die verschiedenen Anfechtungsgründe Erhebungen anzustellen. Ueber den Verlauf oder Erfolg der Untersuchung ist begreiflicherweise hier, in der Öffentlichkeit wenigstens, noch nichts bekannt.

Stittfestschleife nehmen vor der Offenburgener Strafkammer in neuerer Zeit einen außergewöhnlich breiten Raum ein. So wurde am Mittwoch der schon seit ein Vierteljahrhundert von seiner Frau getrennt lebende, in Dinglingen wohnhafte Heizer Anton Müller von Sondernheim (Sjal) wegen Vergehens gegen § 176 Abs. 3 St.G.B. zu einer Gefängnisstrafe von 9 Monaten verurteilt. — Am Donnerstag erhielt wegen desselben Vergehens der jugendliche Angeklagte Gregor Kallendach von Schönwald 4 Wochen Gefängnis ab 14 Tage Untersuchungshaft. Es soll in diesem Falle Strafzuschuss auf Wohlverhalten eintreten. — Ebenfalls am Mittwoch erhielt der verheiratete aus Birmafens gebürtige prakt. Arzt Dr. Fr. Hennemann in Seelbach wegen Verführung (§ 182 St.G.B.) eine Gefängnisstrafe von 8 Monaten, wobei strafverschärfend der Mißbrauch seines Amtes als Arzt mit in Betracht gezogen wurde. Die Staatsanwaltschaft beantragte die Anbatterung des Angeklagten wegen Fluchtverdachts. Dem Antrag wurde vom Gericht stattgegeben. Gegen eine Kaution von 10 000 M. wurde aber-

die Verhaftung ausgesetzt. Zwei Rechtsanwälte führten die Verteidigung. — Wegen Vergehens gegen das Heblausgesetz standen 33 Angeklagte von Neutweiler vor der Strafkammer, von denen 30 zu Geldstrafen von 3–20 M. verurteilt wurden. Einer wurde freigesprochen, weil ihm die Straftat nicht nachgewiesen war und gegen zwei wurde das Verfahren wegen Verjährung eingestellt.

Forchheim, 12. Dez. Die unfürsinnige Messerfucherei hat auch hier ein Opfer gefordert. Am Tage der Bürgermeisterwahl glichen im Gasthaus zur „Linde“ einige Durstigen in ganz unbedeutendem Wortwechsel. Auf dem Heimweg verkehrte dann der 19 Jahre alte A. Schröder dem gleichaltrigen Karl Durlach einen Stich in die Schläfe, der den Tod im Laufe des gestrigen Tages zur Folge hatte. Durlach, der Mitglied des Arbeitergesangsvereins war, galt stets als ruhiger Mensch; er soll, wie man hört, auch einer Verwechslung zum Opfer gefallen sein. Großes Weiled wendet sich seinen Eltern zu, die im vorgerückten Alter stehen und denen er noch die einzige Stütze war. Der Täter Schröder wurde gestern nachmittags durch die Gendarmerie dem Amtsgefängnis überliefert und steht nimmere seiner gerechten Bestrafung entgegen.

Sinsheim, 11. Dez. Bei Sinsheim wurden in einem abgeschlossenen Gartengrundstück von einem Hunde 42 Stück Schwärze zusammengegriffen. Der Schäfer erlitt einen Schaden von 1600 Mark.

Vom Schwarzwald. Nach den am Freitag und Samstag niedergegangenen Schneefällen ist jetzt, namentlich in den oberen Lagen des Schwarzwaldes, scharfe Kälte eingetreten. Die Temperaturen im Feldberggebiet sanken bis 16 Grad unter den Gefrierpunkt, die Berge des südlichen Schwarzwaldes meldeten eine wunderbare Alpenansicht und eine seltene Reintheit der Luft. In den Tälern wogt vielfach noch ein dichtes Nebelmeer, doch ist auch hier die Temperatur erheblich gesunken und Frost stellte sich nimmere auch in der Meeresebene ein. Neuschnee neuerdings noch etwas gefallen, so daß die vorhandene Schneedecke jetzt keinen Zuwachs erhalten hat. Der Schnee ist in höheren Lagen trocken, pulverig, auch zum Teil leicht verharzt, jedenfalls aber zur Ausübung des Wintersport sehr geeignet. Die Schneebahnen im nördlichen, wie im mittleren und südlichen Schwarzwald sind oberhalb 900 Meter gut; auch der Schlittenverleiher hat bereits eingesetzt. Das Barometer ist in den letzten Tagen stark gestiegen, so daß schönes, trockenes Winterwetter in Aussicht steht.

### Frauenbildung — Frauenstudium

Montag, den 15. Dezember, abends halb 9 Uhr im ref. Saal des Café Hildenbrand, Waldstraße 5968

### Vortrag:

„Die wissenschaftliche Hilfsarbeiterin.“

Fräulein Margret Schroedter.

Eintritt frei. — Gäste willkommen. Der Vorstand.

Waldstr. 16/18. **Colosseum** Telefon 1938.

Heute Samstag, den 13. Dezember, fällt die Vorstellung aus.  
Morgen Sonntag, den 14. Dezember 1913, vorletzter Tag des gegenwärtigen Programms

**Zwei Vorstellungen**  
nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr. 5902  
In der Nachmittagsvorstellung das vollständige Programm.

Montag, den 15. Dezember 1913, letztes Auftreten des für erste Hälfte Dezember engagierten Künstler-Personal.

Dienstag, den 16. Dezember, Beginn des sensationellen Weihnachts-Programms. — Jede Nummer ein Schlager.  
Gastspiel von „Der weibliche Caruso“.

**A. Schwinn** Steinstr. 25  
Telephon Nr. 3573.  
Grosses Lager in 5309

**Nähmaschinen und Fahrrädern.**  
Erstklassige Gritzer-Fabrikate.  
Vollständig im Sticken und Stopfen, auch auf den neuesten Apparaten.  
Strickmaschinen z. häuslichen Erwerb.  
Reparaturwerkstätte. Bequeme Teilzahlung.

**Wollen Sie ein praktisches und billiges Weihnachts-Geschenk**

dann bestellen Sie ein Postkoll von folgenden norddeutschen Wurstwaren:

Cervelatwurst, schnittfest	z. 1.30	Rauhkäse	z. 1.20
Flochwurst	z. 1.10	2-4 z. schwer	z. 1.10
Braunsch. Mettwurst	z. 1.10	Schinkenstück	z. 1.10
„ Leberwurst	z. 0.90	Wurstspeck (Dürrfleisch)	z. 1.10
Jungenwurst	z. 0.90	Becken Speck	z. 0.95
Sähe	z. 0.90	Blutwurst (Thüringer)	z. 0.80
		Blutwurst II	z. 0.50

Garantiert reines Rind- und Schweinefleisch.  
Verfand nur gegen Nachnahme. 5801  
Ein Versuch führt zu dauernder Kundenschaft.

**Julius Dager, Wurstfabrik, Samein an der Weser.**

**G. Paul, Uhrmacher**  
Karlsruhe i. B., Marienstr. 33  
empfiehlt

**Uhren**

Optik und Goldwaren  
Große Auswahl in passenden 5292.4  
**Weihnachtsgeschenken**

Sehr empfehlenswert sind:  
Hübsche Fassungen mit Semi-Emalld nach jeder Photographie in tadelloser Ausführung.

**Trauringe**  
Anerkannt beste Reparatur-Werkstätte.  
Rabattmarken.

**Handelskurse**  
Gewissenhafte Ausbildung von Damen und Herren in allen kaufmännischen Unterrichtsfächern und Sprachen.  
Prima Referenzen 8 Lehrer  
Gegr. 1903  
Am 1. Januar beginnen neue Kurse.

**MERKUR**  
Handelslehranstalt u. Tochterhandelschule  
Direktion: Paul Gläser u. Walter Gehring  
Kaiserstr. 113. Telefon 2014  
KARLSRUHE

Vollständige Ausbildung für den kaufmännischen Beruf.

**Damenkurse! Herrnenkurse!**  
Unterrichtsfächer:  
Schönschreiben, Buchführung (einf., dopp., amerik.), Stenographie (Gabelberger u. Stolze-Schrey), Maschinenschreiben (30 erstkl. Maschinen), Korrespondenz, kaufm. Rechnen, Wechsellehre und Scheckkunde, Rundschrift, Kontokorrentlehre, Handelslehre, Warenkunde, Bank und Börsenwesen, Geographie etc.

**Sprachkurse:** Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Holländisch.

**Auswärtige** Schüler erhalten durch unsere Vermittlung **Fahrpreisermäßigung**, auch sind wir für gute, preiswerte Pension besorgt.

**Ausführliche Auskunft und Prospekte** bereitwilligst durch die Direktion. F. 752

**15%** Rabatt  
auf  
**Ulster Pelerinen  
Palefots Bozener Mäntel  
Anzüge Loden-Joppen**  
für Herren, Jünglinge und Knaben.

Diese Veranstaltung treffe ich deshalb, um meiner w. Kundschaft vor dem Feste etwas ganz besonderes zu bieten und dadurch mein enormes Lager vor Jahresabschluss soviel als möglich zu räumen :: :: ::

Obiges Angebot bedeutet für jeden Käufer eine grosse Geld-Ersparnis!

**Konfektions-Hansa**  
Inhaber: Louis Wolf 5916  
Kaiserstr. 50 Karlsruhe Ecke Adlerstr.

Sonntags bis abends 7 Uhr geöffnet.

**Trinkt Union-Bier!**  
ff. helle Export- und ff. dunkle Lagerbiere  
in der Brauerei auf Flaschen gezogen. 9832

Telefon 264. **Union-Brauerei Karlsruhe.**

**Verband südd. Eisenbahner.**  
 Sonntag den 14. Dezember, vorm. halb 10 Uhr, im  
 „Apollo“, Marienstr. 16  
**Große öffentliche Eisenbahner-Versammlung.**  
 Thema:  
 Die bevorstehende Plenarsitzung der Arbeiterausschüsse und unsere Forderungen an den Landtag.  
 Referent: Gauleiter Kollege Schwall.  
 Die Herren Landtagsabgeordneten von Karlsruhe und Umgebung sind hierzu freundlichst eingeladen.  
 Eisenbahner erscheint in Massen!  
 Die Gauleitung.

**Auf! Auf!**  
 „Zur Hopfenblüte“ Kaiserstr. 39  
 dort ist am Sonntag den 14. Dezember  
**großes Militär-Konzert**  
 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14.  
**Gute Küche. Eigene Schlachtung.**  
 Hierzu ladet freundlichst ein  
 F. L. Maffei, Metzger u. Wirt.

Jede **Hausfrau**  
 die sich die Frage vorlegt, wo kaufe ich **gut** und doch **billig** darf nur im **Spezialgeschäft** ihre Einkäufe machen.  
**Jedes Spezialgeschäft** muss bestrebt sein, seine Kunden **aufmerksam** und **fachmännlich** mit Rat und Tat zu unterstützen, weil **das Spezialgeschäft** den größten Wert darauf legt, nicht nur zu verkaufen, sondern auch seine Kunden zu **zufrieden** zu stellen.  
 Jedem Käufer ist dadurch gewährleistet **nur beste und tadellose** Waren bei grösster Preiswürdigkeit zu erhalten.  
**Das Spezialgeschäft** braucht keine forcierten Angebote, die **Güte** seiner Waren sind seine **Reklame**.  
 Prüfen Sie selbst unsere Worte durch ihre **Einkäufe** in den Spezialgeschäften.  
**Die Vereinigung von Detailisten in Karlsruhe (E. V.)**

Wo lasse ich meine Bilder am besten und billigsten einrahmen?  
 In der bekannten Firma  
**E. Herd & Cie., Karlsruhe**  
 Jähringerstr. 25, Telefon-Nr. 3474  
 Passpartouts- u. Rahmenfabrik  
 Großes Lager in Bibern, Glad und Reizen.

**Weihnachts-Verkauf.**  
 \* Schmeißer \*  
**Grosse Preisermässigung auf nahezu sämtliche Damenkonfektion.**

Neu eingetroffen: **Gelegenheits-Posten** Enorm unter Preis!

1 Post. **Flausch- u. Velourpaletots** schöne Neuheiten, enorm unter Preis 19.75 23.50  
 1 Serie **Fantasie-Paletots** in Affenhaut und Teddybärstoffen . . . . . 29.50 34.00  
 1 Partie **schöne Abendmäntel** 16.75 19.75 26.50

Ein grosser Posten **wunderschöne, reinwoll. Taillen-Kleider** in hellen u. dunklen Farben, enorm unter Preis 16.75 und 19.75 M.

Ein Posten **Astrachan-Paletots**, neueste Fassung. Die grosse Mode 29.50 36.00 45.00  
 Eine Partie **Samt- und Plüschmäntel**, 180-140 cm lang, nur floriste Garantie-Qualitäten . . . . . 32.00 43.00 58.00  
 Eine Partie **Schw. Tuchpaletots** in allen Weiten, gute Stoffe und Verarbeitung 16.75 19.75 26.50

Ein Posten **gute neue Kostüme** in schwarz, marine und englischen Stoffen, weit unter Preis, 19.75, 26.50 M.

Ein Post. **Kostüm-Kleider** neueste Fassons auf Halbseide, weit unter Preis 34.00 und 39.00  
 Ein Posten **Schneider-Kostüme** in Affenhaut und anderen neuesten Fantasiestoffen besondere Gelegenheit . 48.00 und 57.00

Ein grosser **Samtblusen 4<sup>90</sup> 6<sup>90</sup>** enorm billig!

500 **Wollblusen** nur in reinwoll. Crepp, Ramagés etc., unerreicht billig 2.95 3.95 5.95 und höher  
 200 **Spitzenblusen**, weiss, ecru und schwarz 3.95 6.70 9.75 und höher  
 Ein Posten **Unterröcke** in Trikot, mit Moiré-Seide etc. . . . . 2.95 4.50 5.40

Ein grosser **Samtkleider** in reizenden Macharten, Garantie-Qualität. 39.50 46.00  
 500 **Seidenblusen**, hübsche Neuheiten enorm billig . . 4.90 6.90 9.75 bis 39.50  
 150 **Samtblusen**, aparte chic Fassons . . . . . 7.90 9.75 12.75

Ein Partie **allerbest. seid. Sealpüsch-Paletots** in Astrachan u. Maulwurfspressung, grau und schwarz, auf 69<sup>00</sup> reins. Futter weit unter Preis.

Unübertroffene Auswahl in jeder Art Konfektion vom einfachsten soliden Stück bis zu den elegantesten für verwöhnten Geschmack.

Abgepasste **Roben** wegen Aufgabe des Artikels enorm unt. Preis

**Hirt & Sick Nachf.** Kopl-Echarpes wegen Aufgabe des Artikels **spottbillig.**

**Ortskrankenkassen.**  
 Am Montag den 15. ds. Mts., mittags 12 Uhr beginnen die Wahlen und muß an diesem Tage die Schalterhalle für den allgemeinen Abfertigungsdienst von halb 12 Uhr ab **geschlossen** werden.  
 Karlsruhe, 13. Dezember 1913.  
 Der Vorstandsvorstand. 5901

**Weihnachts-Ausstellung in Spielwaren**  
 Seit einer Reihe von Jahren bekannt durch eine gediegene grösstmögliche Auswahl in neuesten, erstklassigen Erzeugnissen dieser Branche und durch direkten Bezug von ersten Fabriken, sachkundiger Bedienung bei billigsten Preisen.  
 Zu geneigtem Besuch erlaube ich mir ergebenst einzuladen. 5122  
**Carl Vohl**  
 Inhaber der Firma C. Garbrecht.  
 Kaiserstr. 193/195, zwischen Herren- u. Waldstr.

**Pforzheimer Goldwaren.**  
 Trauringe ohne Lötfluge, das Paar von 10 Mk. an.  
 Schweizer Taschenuhren von 10 Mk. an, in echt Silber, m. Garantiebuch.  
 Broschen, Armbänder, Knöpfe, Herren- und Damen-Ketten in grosser Auswahl, ferner Tafelbestecke, Kaffee- u. Teelöffel, Schöpflöffel, Metallwaren, Wecker von 2 Mk. an, empfiehlt zu Weihnachten billig 4602  
**Christ. Fränkle, Goldschmied, Karlsruhe, Kaiserpassage 7a.**  
 Gold. Ringe von 3 Mk. an. Echt gold. Damenuhren à 20 Mk.  
 An den Sonntagen vor Weihnachten von 11 Uhr ab geöffnet

**Aepfel! Aepfel!**  
 Prima Lagerware, ca. 700 Zentner verschiedene Sorten Kaiserreinetten, Erdbeeräpfel, Calwill, Weihnachtsäpfel, Zitronäpfel (grösseren Posten sehr schöne Weinäpfel, 10 Pf. 1.15, Str. 11 Wf.) verabfolgt 5810  
 Adlerstr. 40 **A. Auch,** Waldstr. 54.  
 Nähe Braunmühlgröbde Tel. 1304.

**Photogr. Atelier und Vergrößerungsanstalt Jakob Hofmann**  
 Karlsruhe :: Kaiserallee 51  
 vis-à-vis der Dragoner-Kaserne  
 seither Mühlburg, Glümerstrasse 10.  
 Prämiert Heidelberg 1912.  
 Porträts, Gruppen, Architekturen, Interieurs.  
**Vergrößerungen.**  
 Sonn- und Feiertage geöffnet von 9-5 Uhr.  
 Werktags von 8-7 Uhr.  
 Weihnachtsaufträge sorgfältiger Bedienung halber baldigst erbeten. 5282

**Paffende Weihnachts-Geschenke**  
 in Zigarren, Zigaretten, Pfeifen, Etuis, sowie sämtliche Rauchwaren.  
 Präsentkittchen in großer Auswahl, darunter „Deutscher und Rathauszigarren“ empfiehlt 5970  
**G. Anderer, Filiale H. Meyle,**  
 Marienstr. 55.

**Firmit!**  
Das Waschmittel der klugen Hausfrau ist



**Vogel- und Zierfischhandlung**  
**Ludwig Jäger**  
Karlsruhe

22 Amalienstrasse 22  
empfehlen für die Weihnachtszeit sein reichhaltiges Lager in ff. Kanariensänger, ausländisch. Sing- und Ziervögel, Papageien, praktisch. Vogelkäfige in Holz und Metall aller Art, schön angelegte Aquarien in allen Preislagen, Aquarienfische, sowie sämtliche Zubehörteile zur Vogel- u. Zierfischpflege. 5758.2  
Preisgekröntes Vogelfutter.

**Praktische Weihnachts-Geschenke:**

- Ofen, Gasherde, Grubeöfen, Kochherde, Waschmaschinen, Wringmaschinen, Waschmangel, verzinkte Wasch- u. Spülwannen, Wassereimer, Ascheimer, Ofenschirme, Ofenvorsetzer, Kohlenbehälter, Fülleimer und sonstige Feuergeräte, Fleischhackmaschinen, Mandelreidmaschinen, Nudelschneidmaschinen, Eismaschinen, Buttermaschinen, Kaffeemühlen, Messingpfannen, Bügeleisen, Kutschen u. Tafelwagen, Wärmflaschen, Bekende, Kochgeschirre in Emaille, Nickel, und Aluminium extra stark, Lampen für Elektrisch, Gas und Petroleum.
- Glas-, Porzellan-, Kaffee-, Tee- u. Eßservice, Spielwaren in großer Auswahl empfiehlt 5227

**G. Marx,**  
Herb., Ofen-, Küchen- u. Haushaltungsgeschäft  
Luisenstraße 45.  
— Fernruf 3086. —

**FIRMIT!**  
das neue Waschwunder!

Beste Gelegenheit zum Einkauf von **Weihnachts-Geschenken**

- Oberhemden weiss, mit Piquéfalteneinsatz, gute Qualität . . . . . Stück **450**
- Oberhemden weiss, mit Damast-Einsatz, für Ball und Gesellschaft . . . . . Stück **575**
- Oberhemden sehr elegant, für Frack und Smoking . . . . . Stück **750**
- Oberhemden farbig, in Percal und Zeфир . . . . . Stück **650 4.90 3.75 290**

- Diplomaten für Stehkragen und Umlegkragen . . . . . Stück **1.45 95 65 45**
- Regattes grosse Auswahl, modernste Fassons . . . . . Stück **1.75 1.25 95 65**
- Selbstbinder amerikanische und breite Formen . . . . . Stück **1.75 1.60 1.35 115**
- Selbstbinder eleganteste Fassons und Qualitäten . . . . . Stück **2.90 2.50 2.25 190**



3 grosse Posten  
**Selbstbinder**  
moderne Dessins  
enorm billig zum Aussuchen enorm billig

Posten 1	Posten 2	Posten 3
<b>48</b>	<b>68</b>	<b>95</b>



**Herren-Regenschirme**  
2 Jahre Garantie  
3.25 4.50 5.75 6.50 7.75

**Herren-Hosenträger**  
gr. Auswahl 1.75 1.45 95.3  
**Knaben-Hosenträger**  
in versch. Grössen 80 65 35 **25**

**Batist-Taschen-Tücher**  
für Herren, in weiss und farbig  
1/2 Dtzd. **1.45 1.95 2.40 2.90**

Mode- und Aussteuer-Haus

Beachten Sie meine sehenswerte Weihnachts-Innen-Dekoration  
**Känsel und Gretel.**

**Hugo Landauer**

Karlsruhe, Kaiserstrasse, Ecke Lammstrasse. 5926

**Sportfreunde Karlsruhe.**

Hiermit laden wir unsere Mitglieder sowie Freunde und Gönner zu unserer am Sonntag den 14. Dez. im „Gottesdauer Schloß“ stattfindenden

**Weihnachtsfeier**

verbunden mit Konzert, Varieter Theateraufführung („Die Bombe explodiert“), freundschaftl. ein. Anfang 7 Uhr. Der Vorstand.

Nachmittags 4 Uhr  
**Kinder-Weihnachtsfeier.**

**Eier!**

für die Weihnachtsbäckerei

empfehle sämtliche Sorten und Qualitäten sowie

**beste. Süssrahm-Tafelbutter**

zu den billigsten Tagespreisen.

Lieferung frei ins Haus und alle Stadtteile.

**Christian Emmel**

Eiergrosshandlung. Telephon 1596.

Hauptgeschäft: **Luisenstrasse 44**

Filiale: **Waldstrasse 66, Ecke Sophienstrasse.**

Ein Urteil

über Qualität und gute Ausführung von

**Möbel**

kann sich mehr oder weniger nur ein Fachmann erlauben.

Der Laie ist gezwungen, sich beim Einkauf seines Bedarfs unbedingt und allein auf den guten Ruf seines Lieferanten zu verlassen. Verschleusst er sich dieser Wahrheit, dann werden Enttäuschungen die Folge sein. Ständiger Aerger und Klagen über sich schlecht haltende Möbel ist das Facit und wohl oder übel entschliesst man sich auf die Dauer zum Kauf eines Ersatzes. Die Ausgabe ist dann eine doppelte!

Unser Bestreben ist nun von jeher darauf gerichtet, eine gut gearbeitete Qualität Möbel, verbunden mit geschmackvoll aparten Formen, zu billigst gestellten Preisen zu liefern.

Man kaufe keine Einrichtung

ohne vorher unsere grosse, reichhaltige Ausstellung komplett eingerichteter Zimmer besichtigt zu haben.

In allen Preislagen findet man bei uns in reichem Maße Lager.

**Holz & Weglein**

Kaiserstrasse 109. 5908.2

Franko Lieferung.

Jahrelange Garantie.

**Firmit wäscht brillant**

**Billige polierte Möbel.**

Mehrere einzelne kombi. engl. Betten von 58 Mf. an, Nachtschiff mit Racmor 14 Mf., Waschkommode 28 Mf., Vertiko mit Spiegelauflage 45 und 48 Mf., doppelter Spiegelbüchse 55 Mf., Schifftier von 38 Mf. an, sowie selbstgearbeitete Polstermöbel und Kleinnöbel in jeder Preislage im 5679

Möbelgeschäft Sofienstr. 85.

**Käse-**

**Abschlag!**

**Renchener Rahmkäse**

bei ganzem Laib Pfund **60**  
im Aufschnitt Pfund **65**

**ff. Limburger Stangenkäse**

bei ganzem Laib Pfund **35**  
im Aufschnitt Pfund **40**

**ff. bayerischer Münsterkäse**

bei ganzem Laib Pfund **75**  
im Aufschnitt per Pfund **80**

**Feinster Emmenthaler Käse**

Pfund **1.20**

**Bucherer**

in sämtl. Filialen.

Ihr Weg lohnt sich wenn Sie

**Pelze**

Wilhelmstr. 34, 1 Str. einfaufen. 5241  
Keine Ladenpfeifen.  
Nur neue Ware.

**Wer**

seinen Kindern eine Weihnachtsfreude machen will, kauft einen

**Farb-Kasten** mit giftfreien Farben nebst Malbuch von 22.5 an im Farben-Spezialgeschäft Waldstr. 15 beim Colosseum.

**Divans**

Plüsch-Divans von 35.- an

**Flur-Garderoben** eignen, von 15.- an, mit 5% Extra-Rabatt.

**Möbelhaus Werner**  
Zehnhöfstr. 13, Eiq. Karf. Friedr.-Str.

**Firmit!**  
Ein Versuch genügt